

übern. von den Gründern zu pari. Wegen der Ausdehnung des Geschäftsbetriebes auf ganz Deutschland wurde das Kap. lt. G.-V. v. 2./12. 1927 um 130 000 RM in 130 Nam.-Akt. zu 1000 RM erhöht. Die Aktien sind zu 25% einbezahlt, die restlichen 75% sind durch Goldpfandbriefe u. Hyp. sichergestellt. Außerdem wurden 31 000 RM Organisationsfonds bar eingezahlt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Forder. an noch nicht eingezahl. A.-K. 187 500, Hyp.- u. Grundschuldforderungen 79 000, Wertpapiere 34 070, Guthaben bei Banken 60 705, Außenstände bei Gen.-Agenten und Agenten 387, Rückstände bei Versicherungsnehm. 13 364, Kasse einschl. Postscheckguthaben 1311, Inventar 1864, Fahrräderbestand 22 258, Debitoren 256, Kautions 1500, Fahrzeuge 1. — **Passiva:** A.-K. 250 000, R.-F. 3628, Prämienüberträge für noch nicht verdiente Prämien 109 748, Rücklage für angemeldete und noch

nicht bezahlte Schäden 34 378, Kreditoren 14, Gewinn 4448. Sa. 402 216 RM.

Gewinn- u. Verlustrechnung: Debet: Schäden aus den Vorjahren 24 480, Schäden im Geschäftsjahr 198 152, Provisionen u. sonst. Bezüge der Agenten 44 064, sonst. Verwaltungskosten 85 381, Steuern und öffentliche Abgaben 16 235, Abschreib. 62 133, Verlust aus Kapitalanlagen: Kursverlust 5207, Prämienüberträge 109 748, Gewinn 4448, welche dem R.-F. zugeschrieben wurden. — **Kredit:** Ueberträge aus dem Vorjahre: Prämienüberträge 124 874, Schadenres. 25 810, Prämieinnahme 359 595, Nebenleistungen der Versicherungsnehmer 6330, Kapitalerträge 9755, sonst. Einnahmen 23 484. Sa. 549 848 RM.

Gesamtbezüge in 1932 des Vorstandes: 9000 RM, des A.-R.: 13 200 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Bavaria Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Sitz in Nürnberg O, Laufertorgraben 2.

Vorstand: Johannes Lejeune, Nathanael Gaupp.

Aufsichtsrat: Vors.: Dir. Hans Stiel, Köln; Kommerz.-R. Dir. Carl Schulz, München; Dir. Henry J. Duve, Hamburg; Dir. Ernst Farnsteiner, Köln.

Gegründet: 15./6. bzw. 22./11. 1920; eingetragen 11./10. 1920.

Zweck: Betrieb des Versicherungsgeschäftes: 1. Transport- (einschl. Reisegepäck- u. Meßgut-), Auto-, Kleinmaschinen- (Büromaschinen-), Garderobe- u. Fahrrad-Versicherung. 2. Gewährung von Rückversicherung in allen Versicherungszweigen. Die Ges. ist berechtigt, ihren Geschäftsbetrieb nach Genehmigung durch die zuständigen Behörden auch auf die Feuerversicherung sowie andere Versicherungszweige auszudehnen. Im Geschäftsjahr 1932 betrieb die Ges. die Transport-, Auto-, Kasko-, Kleinmaschinen-, Garderobe- und Fahrrad-Versicherung.

Beziehungen zur Agrippina-Versicherungs-Gruppe: Ein wesentlicher Teil des A.-K. der Bavaria befindet sich im Besitz der Agrippina-Gruppe; die sonstigen Beziehungen zur „Agrippina“ bestehen in der gemeinsamen Ausnutzung der Außenorganisation sowie durch gegenseitige Rückversicherungsverträge.

Kapital: 300 000 RM in 1250 Nam.-St.-Akt. B zu 200 RM mit 25 % Einzahl. u. 100 Nam.-Vorz.-Akt. A zu 500 RM. Die Vorz.-Akt. erhalten im Liquidationsfall Befriedigung bis 50 % des Nennbetrags zuzüglich Gewinnanteils vor den Aktien Reihe B. Jede Vorz.-Akt. gewährt in bestimmten Fällen 20 Stimmen.

Urspr. 2 000 000 M, erhöht 1922 um 18 000 000 M u. 1923 um 80 000 000 M Kap.-Umstell. lt. G.-V. v. 4./11. 1924 v. 100 000 000 M auf 250 000 RM (80 000 M = 1 Akt. zu 200 RM mit 25 % Einzahl.). Die G.-V. v. 7./7. 1927 beschloß Erhöh. um 50 000 RM in 100 Vorz.-Akt. A von 500 RM mit mehrfacher Stimmrecht, ausgegeben zu 100 Prozent. Die in der G.-V. vom 27./6. 1929 beschlossene Erhöhung um bis zu 700 000 RM auf bis zu 1 000 000 RM wurde nicht durchgeführt.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 9./6. — **Stimmrecht:** 1 Aktie B = 1 St., 1 Aktie A = 20 St. in best. Fällen.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Forder. an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes A.-K. 187 500, Wertpap. 101 505, Guthaben bei Bankhäusern 83 949, do. bei anderen Versch.-Unternehm. aus dem lauf. Rückversch.-Verkehr 66 002, do. in Händen der Zedenten 173 264, Außenstände bei Generalagenten u. Agenten 9877,

Rückstände bei Versch.-Nehmern 2062, Kasse einschl. Postscheck 4669, Inventar 1, sonst. Aktiva 188. — **Passiva:** A.-K. 300 000, R.-F. 13 000, Prämienüberträge 159 000, Schadenreserven 139 000, Guth. anderer Versch.-Unternehm. aus dem lauf. Rückversch.-Verkehr 10 413, Guth. der Generalagenten u. Agenten 155, sonst. Passiva 4451, Gewinn 2999. Sa. 629 018 RM.

Gewinn- u. Verlustrechnung: Debet: Schäden im Geschäftsjahr u. aus den Vorjahren abzügl. des Anteils der Rückversch., geleistet 279 501, do. zurückgest. (Schadenreserven) 139 000, Rückversch.-Prämien 3088, Verwalt.-Kosten abzügl. des Anteils der Rückversicherer: a) Provis. u. sonst. Bezüge der Agenten 132 865, b) sonst. Verwalt.-Kosten 71 744, Prämienüberträge abzügl. des Anteils der Rückversicherer 159 000, Steuern u. Sozialabgaben 10 793, Kursverlust auf Wertp. 374, Abschreib. auf Inventar 5771, Gewinn einschl. Vortrag 2999 (davon an Kap.-R.-F. 1000, Vortrag 1999). — **Kredit:** Vortrag aus 1931 2141, Prämienüberträge 182 000, Schadenreserven 109 500, Prämieinnahme abzügl. der Rückbuchungen 485 548, Nebenleistungen der Versicherungsnehmer 1615, Rückversch.-Prämien-Storno 187, Zinsen 22 621, Gewinn durch Währungsunterschiede 368, verschiedene Einnahmen 1155. Sa. 805 136 RM.

Gesamtbezüge in 1932 des Vorstandes 25 727 RM des A.-R. keine.

Ergebnisse der einzelnen Geschäftszweige;

(Schräge Ziffern = Verlustabschlüsse)

	1931 RM	1932 RM
Transport-Versicherung	12 721	8 972
Autokasko-Versicherung	29 950	31 145
Kleinmaschinen-Versicherung	9 532	5 638
Garderobe-Versicherung	18 428	7 972
Fahrrad-Versicherung	1 530	2 216

Dividenden 1927—1932: 6, 7, 8, 8, 8, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Aus dem Geschäftsbericht 1932: Das Berichtsjahr 1932 hat die gehegten Erwartungen auf eine Besserung der wirtschaftlichen Lage nicht mehr erfüllen können. Die erzielte Prämieinnahme mußte, wie nicht anders zu erwarten war, einen Rückgang erfahren, da der Abgang von Versicherungen durch Neuerwerb nicht ausgeglichen werden konnte. Der Prämieingang ließ viel zu wünschen übrig, so war die Ges. genötigt, in sehr vielen Fällen Ratenzahlungen zu bewilligen.

Hivag Handel Industrie u. Versicherung Aktiengesellschaft.

Sitz in Nürnberg, Dötschmannsplatz 25.

Vorstand: Dir. Friedr. Diehm.

Prokurist: M. Knoblauch.

Aufsichtsrat: Fabrikbes. Johann Georg Jahreis, Hof a. S.; Zeitungsverleger Otto Spandel, Rechtsanw. Dr. Ernst Eucker, Frau G. Diehm, Nürnberg.

Gegründet: 8./8. 1923; eingetr. 7./9. 1923. Firma lautete vorübergehend vom Jan. bis Sept. 1926: Deutsche Fundvermittlungs-Büro-Aktiengesellschaft.

Zweck: 1. Betrieb von Handels-, Industrie- und Exportgeschäften aller Art. 2. Vermittlung von Versicherungen. 3. Prüfung von Versicherungsverträgen und Beratung in allen Versicherungsangelegenheiten, im In- und Auslande sowie die Uebernahme sämtl. nicht aufsichtspflichtiger Versicherungszweige.

Kapital: 25 000 RM in 250 Aktien zu 20 RM und 200 Aktien zu 100 RM.